



Bundesamt für Verfassungsschutz, Postfach 10 05 53, 50445 Köln

per E-Mail

[REDACTED]

HAUSANSCHRIFT
Merianstraße 100
50765 Köln

POSTANSCHRIFT
Postfach 10 05 53
50445 Köln

TEL +49 (0)221-792-0
FAX +49 (0)221-792-2915

bfvinfo@verfassungsschutz.de
www.verfassungsschutz.de

Köln, den 12. März 2019

Betreff: Anfrage nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG)

Hier: Datenverarbeitung beim Verfassungsschutz

Bezug: Ihre Eingabe vom 11. März 2019

Sehr geehrte [REDACTED]

hiermit wird der Eingang Ihrer E-Mail bestätigt.

Das Bundesamt für Verfassungsschutz (BfV) ist als Nachrichtendienst gemäß den Bestimmungen des Informationsfreiheitsgesetzes (IFG) vom Anwendungsbereich dieses Gesetzes ausgenommen, vgl. § 3 Nr. 8 IFG.

Aus Ihrem Antrag ergibt sich ferner nicht, dass Umweltinformationen nach dem Umweltinformationsgesetz (UIG) oder Verbraucherinformationen nach dem Verbraucherinformationengesetz (VIG) Gegenstand Ihres Informationsbegehrens sind. Bereits aus diesem Grund finden hier weder das UIG, noch das VIG Anwendung.

Dessen ungeachtet informiert das BfV jedoch – im Rahmen der ihm auferlegten gesetzlichen Regelungen und Dienstvorschriften – die Öffentlichkeit kontinuierlich über seine Arbeitsfelder und jeweils aktuelle Erkenntnisse, u. a. mit seiner Interneteinstellung sowie



SEITE 2 VON 3

mit Messebeteiligungen, Pressearbeit, Vorträgen, Publikationen und der Beantwortung von Bürgeranfragen.

Hinsichtlich Ihrer Anfrage verweisen wir Sie deshalb auf unsere Broschüre „Im Visier des Verfassungsschutzes – Der gläserne Bürger“, die Sie unter www.verfassungsschutz.de abrufen können.

Bitte haben Sie Verständnis, dass Ihnen keine andere Antwort erteilt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

ge





SEITE 3 VON 3

Datenschutzerklärung

Sofern Sie die Kontaktaufnahme per E-Mail verwenden, werden die von Ihnen übermittelten Daten (z. B. Name, Vorname, Anschrift), zumindest jedoch die E-Mail-Adresse, sowie die in der E-Mail enthaltenen Informationen (ggf. von Ihnen übermittelte personenbezogene Daten) zum Zweck der Kontaktaufnahme und Bearbeitung Ihres Anliegens gespeichert.

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe e der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 Bundesdatenschutzgesetz. Die Verarbeitung der von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten ist zum Zweck der Bearbeitung Ihres Anliegens erforderlich.

Der aufgrund Ihrer Eingabe entstandene Mailverkehr muss u. a. aus Gründen der Aktenvollständigkeit vorerst gespeichert bleiben. Die Daten stehen allerdings lediglich dem Referat Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung und dürfen nur zum Zwecke der Bearbeitung der Eingabe verwendet werden. Sie werden fünf Jahre nach Abschluss der Bearbeitung der Eingabe gelöscht.

Sie haben gemäß der DSGVO hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten das Recht auf:

- Auskunft über die Verarbeitung (Artikel 15 DSGVO)
- Berichtigung falscher Daten (Artikel 16 DSGVO)
- Löschung nicht mehr benötigter Daten (Artikel 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Artikel 21 DSGVO).

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist das

Bundesamt für Verfassungsschutz
Merianstraße 100
50765 Köln
Telefon: +49(0)221/792-0
E-Mail: poststelle@bfv.bund.de

Sie können sich mit Fragen und Beschwerden hinsichtlich der Einhaltung der Datenschutzbestimmungen auch an den Datenschutzbeauftragten des Bundesamtes für Verfassungsschutz wenden:

Bundesamt für Verfassungsschutz
Datenschutzbeauftragter
Merianstraße 100
50765 Köln
Telefon: +49(0)221/792-0
E-Mail: datenschutzreferat@bfv.bund.de

Darüber hinaus steht Ihnen ein Beschwerderecht (Artikel 77 DSGVO) bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde (Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit) zu, unter

Husarenstraße 30
53117 Bonn
Telefon: +49(0)228/997799-0
E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de